

# Kirchberger verlieren den Jass

*Franziska Huber*

*Am Donnerstagabend reisten die Kirchberger Jasser und Jassfans ins Berner Oberland zur Direktübertragung des Donnschtig-Jass aus Unterseen. Der Sieg im spannenden Duell ging an die Jasser aus Mosnang.*

Obwohl Petrus dem Donnschtig-Jass abermals keinen Segen geschenkt hatte, herrschte reges Treiben am Ufer des wunderschönen Thunersees. Gemeindefahnen wehten im Wind, Kuhglocken klingelten und euphorische Gesichter der rund 150 Kirchberger Fans erwarteten gespannt die bevorstehenden Jassrunden. Neben den Gästen war auch der gesamte Fernsehzirkus ins Berner Oberland gereist. Glücklicherweise hielten die schleierhaften Gewitterwolken, welche den Gipfel des Harder während der Live-Übertragung kleideten, dem Regen stand.

## Ausgeglichener Auftakt

Bereits die Generalprobe zeigte, dass es in diesem Jass-Duell ein Kopf an Kopf Rennen auf hohem Niveau geben wird. Nachdem Monika Fasnacht, die Miss Jass des SF, das Publikum zum Duell der beiden Toggenburger Gemeinden Kirchberg und Mosnang begrüsst hatte, startete der Sägewettbewerb. Dabei gewann das Säge-Team aus Mosnang mit einer kleinen Prise Vorsprung und ergatterte somit fünf Minusdifferenzpunkte. Anschliessend „hauten“ die maskierten Harder-Potscher den Lukas zur Schelle und sagten so den Trumpf der ersten Passe an.

## Aufregende Jassrunden

Passe für Passe erspielten sich die Mosnanger Jasser mehr Vorsprung. Doch die Kirchberger Fans unterstützen ihre Jasser nach wie vor mit hoffnungsvollem Jubel, zuversichtlichem Applaudieren und lauten Glockenklängen. Fortunatus Gähwiler, Michael Strässle, Bernadette Gemperle sowie Telefonjasser Kevin Breitenmoser gaben ihr Bestes und versuchten auszugleichen. Vor dem letzten Spiel präsentierte der neue Jassrichter Dani Müller den Punktstand von 67:47 für Mosnang. Nach einer musikalischen Gesangseinlage von Promigast Francine Jordi galt es für die Kirchberger die 20 Differenzpunkte wettzumachen. Das letzte und alles entscheidende Spiel mit den französischen Karten sorgte sowohl bei den Jassern als auch bei den Zuschauern für Hochspannung. Schliesslich konnte Mosnang durch eine Portion Glück sowie der brillanten Leistung den Juniorjasser Christian Fust den Titel mit einem Punktstand von 83:65 für sich gewinnen. Somit wurde Mosnang zum Ausstrahlungsort in einer Woche gekürt.

## Nächster Halt Mosnang

Die gelungenen Witze und Spässe des Komikerduos Hösli und Sturzenegger rundeten den Jassabend humorvoll ab. Doch zum Schluss hielt Petrus nochmals eine nasse Überraschung bereit, welche dem Fest ein plötzliches Ende setzte. Schirme wurden geöffnet und die Gäste flüchteten unter Bäume, Dächer oder in ihre Fahrzeuge. Doch auf der Heimfahrt zurück ins Toggenburg war keine Enttäuschung zu spüren, sondern es wurde heiter weitergefeiert.

Leider reichte es trotz den intensiven Vorbereitungen, dem initiativen Organisationskomitee sowie der grossen Unterstützung der zahlreichen Anhänger nicht ganz zum Sieg. Obwohl Glücksgöttin Fortuna auf Mosnanger Seite weilte, dürfen die Kirchberger Jasser und Fans auf eine hervorragende

Leistung zurückblicken. Bestimmt werden einige von ihnen am 12. August am Donnschitg-Jass in der Nachbargemeinde Mosnang anzutreffen sein. Jedenfalls hat der Donnschitg-Jass in der Gemeinde Kirchberg gesellschaftlich vieles bewegt und ihre fünf Dörfer näher gebracht.

### **Wörtlich**

Cony Sutter: Entertainer      Was ist ein Optimist? - Jemand, der den Donnschitg-Jass ohne Regenschirm und -jacke besucht.

Walter Huber: OK-Präsident      Obwohl wir die Live-Sendung nicht nach Kirchberg bringen konnten, war es ein grossartiges Fest. Schade, der Regen vor und nach der Sendung. Unsere rund 150 Fans haben ganz toll für Stimmung gesorgt. Meiner Meinung nach konnte sich Kirchberg in Unterseen gut präsentieren. Trotzdem war es ein einmaliges Erlebnis und unsere fünf Dörfer sind sich gesellschaftlich bestimmt auch näher gekommen.

Fortunatus Gähwiler: Jasskönig      Wir lassen den Kopf nicht hängen und werfen einen Blick nach vorne. In zwei Jahren wird der Donnschitg-Jass bestimmt in Gähwil gastieren.